

WAHLAUFRUF

DER SPD IM LANDKREIS HARBURG



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Wir, die Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Landkreis Harburg, bitten Sie, am 10. September 2006 zur Kommunalwahl zu gehen. Sie entscheiden, wer von 2006 bis 2011 die Geschicke im Landkreis Harburg und in den Städten und Gemeinden bestimmt.

Wir wenden uns gegen eine konservative Politik, die konzeptionslos bei Schule, Bildung und Kinderbetreuung spart, die Jugendarbeit einschränkt, nicht ausreichend Vorsorge für den steigenden Anteil der Seniorinnen und Senioren trifft, die gedankenlos öffentliches Eigentum privatisiert und die jeden Griff der konservativen Landesregierung in die Kreiskasse kritiklos hinnimmt.

Dafür stehen wir Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten:

- für eine sozial gerechte und demokratische Politik, die sich an den Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Harburg orientiert,
- für eine moderne Familienpolitik und bessere Kinderbetreuung (mehr Kinderkrippenplätze, mehr Ganztagsbetreuung),
- für eine bessere Bildungspolitik mit gleichen Bildungschancen für alle (mehr Frühförderung, mehr Ganztagschulen, Förderung der Lernschwachen, längere gemeinsame Schulzeit, moderne Schulgebäude),
- für eine bessere Sozial- und Jugendpolitik,
- für mehr Arbeitsplätze in der Region durch eine bessere Wirtschaftsförderung,
- für einen leistungsfähigen öffentlichen Nahverkehr,
- für die Nutzung von Chancen bei Naherholung und Tourismus, unter anderem durch die Inanspruchnahme von EU-Fördermitteln,
- für die umweltverträgliche Nutzung von regenerativen Energien,
- für den Erhalt der Natur und Landschaft im Landkreis Harburg,
- für solide Finanzpolitik und eine moderne, bürgerfreundliche Verwaltung.

Bitte gehen Sie am 10. September zur Wahl und helfen Sie mit, dass die SPD eine Mehrheit für eine sozial gerechte Politik erhält! Geben Sie diesen Aufruf an Freunde und Bekannte weiter!

Mit freundlichen Grüßen

Klaus-Dieter Feindt,
Vorsitzender des SPD-Unterbezirks

Prof. Dr. Jens-Rainer Ahrens,
Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion